

Jähes Ende einer Urlaubsfahrt



Ein Brand hat am Sonntagmorgen die Fahrt zweier Urlaubsrückkehrer bei Rottweil beendet. Der Wagen des Paares aus dem Nachbarlandkreis fing auf der Rottweiler Umgehung Feuer. Verletzt wurde niemand. Die Insassen des Wagens konnten ihn rechtzeitig verlassen. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Der betroffene Streckenabschnitt ist einspurig gesperrt worden.

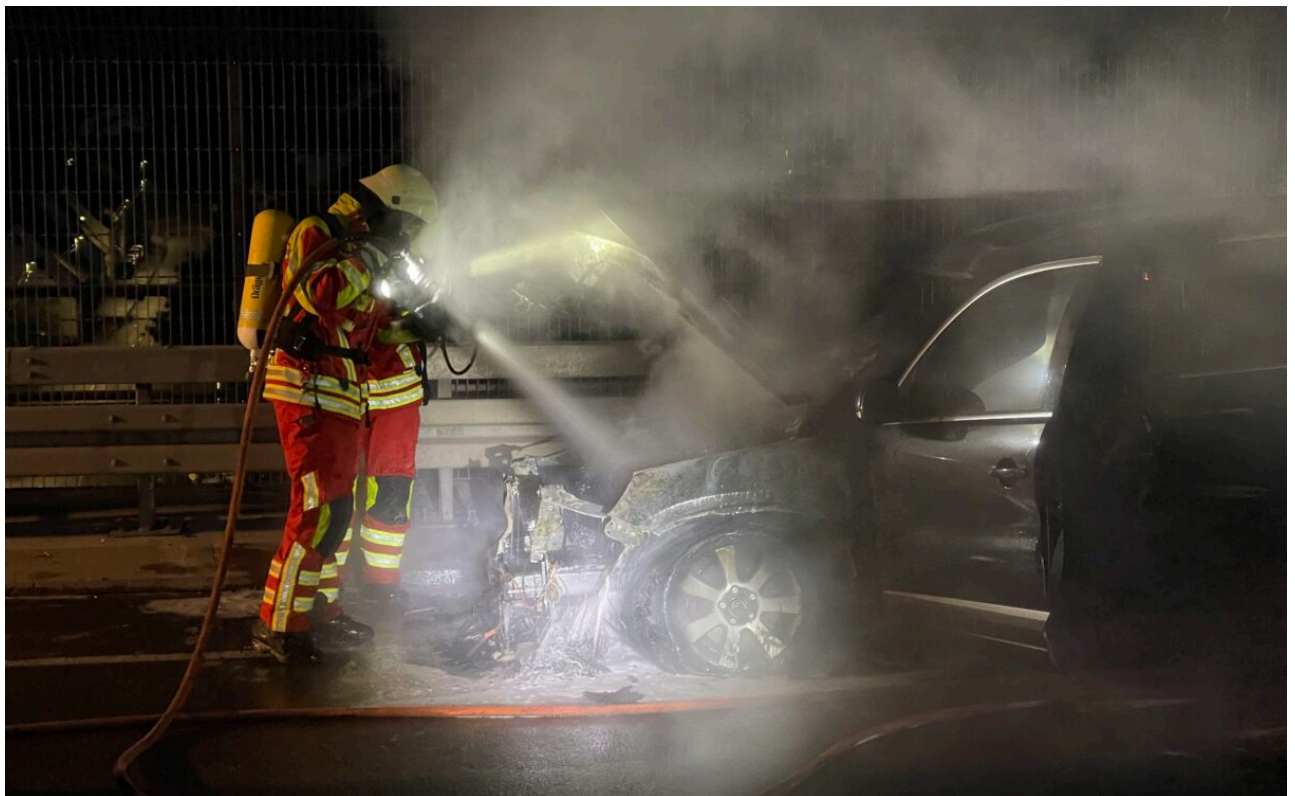
Alarm für die Einsatzkräfte der Feuerwehr Rottweil kurz nach sechs Uhr am Sonntagmorgen. Auf der Neckarbrücke der B 14 / B 27 Umfahrung hatte ein Wagen Feuer gefangen. Beim Eintreffen der Rettungskräfte habe das Auto in Vollbrand gestanden, so der Einsatzleiter, Stadtbrandmeister Frank Müller, zur NRWZ.

Unter Atemschutz rückten die Kräfte der Feuerwehr Rottweil vor, löschten den aus bislang ungeklärter Ursache offenbar im Motorraum entstandenen Brand rasch mit einem Wasser-Schaumgemisch, so Müller. Sie hätten zwar verhindern können, dass der Volkswagen völlig ausbrennt, so der Feuerwehrkommandant weiter, nicht aber, dass die Ladung in Mitleidenschaft gezogen wird. Da hätten sie rausgeholt, was noch rauszuholen war.

Jähes Ende einer Urlaubsfahrt



Jähes Ende einer Urlaubsfahrt



Jähes Ende einer Urlaubsfahrt

Pech für die Insassen: Noch wenige Kilometer hatten vor ihnen gelegen, sie kamen an diesem frühen Sonntagmorgen gerade aus dem Urlaub zurück und sind im Landkreis Tuttlingen zuhause. Um ihren Wagen kümmerte sich am Ende ein Abschleppdienst.

13 Einsatzkräfte hat die Feuerwehr aufgeboten - die meisten seien wohl direkt aus ihren Betten gekommen, so Müller. Der auf Nachfrage lächelnd bestätigte, dass deshalb sicher einige den Schlafanzug unter der Einsatzkleidung trügen. Er selbst inbegriffen.